

Titel des Moduls: Makroskopische Anatomie (mit SP peripheres und zentrales Nervensystem des Menschen)					
Kennnummer	Workload	Credits	Studiensemester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
M-Neuro-B08	360h	12	2. Fachsemester	WS	ein Semester
1	Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit	Selbststudium		Geplante Gruppengröße*
	a) Vorlesung b) Praktikum c) Seminar	a) 70h b) 91h c) 13h	186h Vor- und Nachbereitung von VL, Übung (freies Präparieren) und Klausurvorbereitung		a) ca. 300 Studierende b) ca. 15 Studierende c) ca. 15 Studierende
2	Lernergebnisse / Kompetenzen Nach Abschluss des Moduls besitzt der/die Studierende die für das weitere Studium erforderlichen grundlegenden Kenntnisse zur <ul style="list-style-type: none"> funktionellen und topographischen Anatomie des Menschen mit einem Schwerpunkt auf das periphere und das zentrale Nervensystem durch Einführung und ausführlicher Darstellung im Rahmen von Vorlesungen, durch den praktischen makroskopischen Kursus der Anatomie und einer vertiefenden Seminarreihe über die Neuroanatomie und den klinisch relevanten Themenkomplexen. Die Vorlesung dient als Vorbereitung für das entsprechende Praktikum. Die Studierenden sollen durch Vorlesung und Praktikum in Stand gesetzt werden... <ul style="list-style-type: none"> die funktionelle und topographische makroskopische Anatomie sowie den Aufbau und die Funktionsweise des peripheren und zentralen Nervensystems des Menschen zu verstehen. die normale und die gestörte Funktion von Organen und Muskelgruppen an einfachen Beispielen zu verstehen und zu erläutern. 				
3	Inhalte Themenschwerpunkte <ul style="list-style-type: none"> funktionelles Verständnis zu folgenden Themenbereichen: Bewegungsapparat des Menschen inkl. motorische und sensorische Innervation Organsysteme des Menschen Topographie und Funktion der Organsysteme des Menschen (Situs) Neuroanatomie des peripheren Nervensystems, Spinalnerven incl. Hirnnerven Neuroanatomie des zentralen Nervensystems (Rückenmark, Hirnstamm, Mesencephalon, Diencephalon, Telencephalon) incl. arterielle Versorgung und venöser Abfluss Funktionelle Systeme: Sensibilität, Visuelles System, Motorik 				
4	Lehrformen Vorlesung; Anleitung zur selbstständigen praktischen Arbeit, Gruppenarbeit, freies Präparieren, Seminarbesprechungen				
5	Teilnahmevoraussetzungen Formal: Zulassung zum Bachelorstudiengang Neurowissenschaften (gemäß der geltenden Prüfungsordnung) an der Universität zu Köln Inhaltlich: Erwünscht sind Grundkenntnisse in der Anatomie, Neurobiologie und Aufbau des ZNS				
6	Prüfungsformen Prüfungsvorleistungen: Regelmäßige Teilnahme und aktive Mitarbeit Abschlussprüfung: schriftliche Prüfung				

7	<p>Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten Bestandene Abschlussprüfung (= schriftliche Abschlussprüfung) im Anschluss an das Modul, Prüfungsinhalt: Stoff der Vorlesung, der praktischen Übungen und der seminaristischen Übungen</p>
8	<p>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Teilweise Überlappung mit dem Pflichtmodul im Studiengang Humanmedizin</p>
9	<p>Stellenwert der Note für die Endnote Im Bachelorstudiengang Neurowissenschaften: 10 % Gewicht an der Endnote (vgl. Anlage 1 der Prüfungsordnung)</p>
10	<p>Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende Modulbeauftragte/r: Univ.-Prof. Dr. med. Johannes Vogt, Tel. 478-5000, johannes.vogt@uk-koeln.de Hauptamtlich Lehrende: Univ.-Prof. Dr. med. Johannes Vogt, Dr. Thérèse Wolfenstetter, Dr. Markus Aswendt, Heiko Endle (M.Sc.)</p>
11	<p>Sonstige Informationen Pflichtmodul des Bachelorstudiengangs Neurowissenschaften Literatur:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vorlesungs- und Praktikumsfolien sowie Praktikumsskript • ILIAS • Kahle W, Frotscher M: Taschenatlas der Anatomie • Waschke, Böckers, Paulsen: Anatomie • Frotscher, Bär: Neurologisch-topische Diagnostik • Trepel: Neuroanatomie

* Gemäß Studienverlaufsplan (s. Anlage 1 der Prüfungsordnung)